



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS



Netzwerk
Bürgerschaftliches
Engagement
Bodenseekreis



InfoMail Netzwerk BE

Ausgabe Dezember 2021

Liebe Mitglieder des Netzwerks BE,

wieder geht ein besonderes Jahr zu Ende. Wir alle - und besonders Sie in Ihren Vereinen, Initiativen und Einrichtungen - haben die Auswirkungen der Pandemie deutlich zu spüren bekommen und stehen vor großen Herausforderungen.

Umso schöner ist es zu sehen, dass das Netzwerk Bürgerschaftliches Engagement durch den Austausch, das Teilen der eigenen Erfahrungen und die gegenseitige Hilfestellung lebt.

„Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“

Wilhelm von Humboldt

In diesem Sinne möchten wir uns bei Ihnen ganz herzlich für Ihren Einsatz und Ihr Engagement bedanken und freuen uns auf die Zusammenarbeit im kommenden Jahr.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut ins neue Jahr 2022!

Ihre Servicestelle für Bürgerschaftliches Engagement

Miriam Moll & Nadja Gauß

Wir stellen vor

Ein neues Mitglied im Netzwerk BE:



Der Verein Teuringer Bus'le e.V ist ein sozialer Fahrdienst und dient sowohl der Ergänzung für den ÖPNV als auch im Individualverkehr. Der Fahrdienst ermöglicht den Mitmenschen die Teilhabe, die in Ihrer Mobilität eingeschränkt sind oder ihre Mobilitätsbedürfnisse nicht selbst erfüllen können und dadurch auf die Hilfe anderer angewiesen sind. Der zunächst für den Sozialraum Oberteuringen eingerichtete Fahrdienst dient in erster Linie älteren Menschen, die das 75. Lebensjahr vollendet haben sowie Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter 27 Jahren, sofern sie sozial bedürftig oder wirtschaftlich hilfsbedürftig sind, Menschen mit Behinderung, geflüchteten Menschen als auch Menschen mit geringem Einkommen.

Das Teuringer Bus'le fährt mit ehrenamtlichen Fahrern für seine Fahrgäste kostenlos und bislang jeweils dienstags und donnerstags. Ein Team von Disponentinnen nimmt die Fahraufträge telefonisch entgegen.

Das Teuringer Bus'le wurde mit einer Anschubfinanzierung der Gemeinde Oberteuringen unterstützt und finanziert sich weiterhin über Spenden und Sponsoren.

Eine Internetseite befindet sich derzeit im Aufbau.

Aktuelles

Arbeitsgemeinschaft Netzwerk BE am 02. Dezember 2021

Herzlichen Dank für die Teilnahme an der Arbeitsgemeinschaft 2021.

Selbstverständlich ist eine digitale Veranstaltung nicht mit einer Präsenzveranstaltung vergleichbar. Trotzdem haben wir uns über die Teilnahme von 29 Netzwerkmitgliedern und den regen Austausch im Anschluss sehr gefreut.

Im Anhang finden Sie eine kurze Zusammenfassung der Veranstaltung. Zusätzlich finden Sie auf unserer Homepage die Präsentation zur Netzwerkarbeit 2021.

<https://www.bodenseekreis.de/soziales-gesundheit/buergerschaftliches-engagement/netzwerk/aktuelles/>

Rückblick Engagementwoche Bodenseekreis

Die Mitmach-Kampagne »Engagement macht stark!« – ausgerichtet vom Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement hat eine digitale, barrierearme Broschüre erstellt. In diesem Rückblick finden Sie Eindrücke aus den verschiedenen Bundesländern, in dem auch ein Beitrag über die Engagementwoche im Bodenseekreis enthalten ist. Online lesen oder herunterladen:

https://www.engagement-macht-stark.de/fileadmin/ems/Publikationen/2021/Ru%CC%88ckblick_2021.pdf

Kurzfilme zum Thema „Älter werden“

Damit sich pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige mit ihren Fragen und Informationsbedarf in Zeiten von Corona-Beschränkungen nicht alleingelassen fühlen, bietet das Netzwerk „Älter werden im Bodenseekreis“ eine Reihe von Online-Informationenfilmen rund um das Thema Pflege an. Das Netzwerk hat die Produktion der jeweils etwa zehnminütigen Filme angestoßen, um die Informationslücke wegen der ausgefallenen Vortragsreihe „Älter werden, was dann?“ bestmöglich zu schließen. Zu Wort kommen Expertinnen und Experten der jeweiligen Themenbereiche, die die Fachinformationen im Moderationsgespräch verständlich vermitteln.

Themen der Kurzfilme:

- Sicheres Fahrradfahren - Neuerungen im Straßenverkehr
- Sicher Leben im Alter - Schutz vor Straftaten
- Vorstellung des Pflegestützpunkts
- Vorsorgemöglichkeiten bei Unfall und im Alter
- Kurzüberblick über wichtige Pflegeleistungen
- Pflegebegutachtung und Pflegebedürftigkeit
- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige im Alltag
- Unterstützungsangebote im Alltag
- Tagespflege im Bodenseekreis
- Informationen zum Thema Demenz
- Wohnformen im Alter
- Der Weg ins Heim

Die Filme können jederzeit kostenlos online angeschaut werden: www.bodenseekreis.de/soziales-gesundheit/senioren-pflege/kurzfilmreihe-aelter-werden

Sollten Sie die Filmreihe im Rahmen Ihrer Möglichkeiten bewerben wollen, können Sie gerne hierzu das Plakat in der Anlage verwenden. Gerne schicke ich Ihnen das Plakat (DinA 3) auch zu.

Wissenswertes

Safer Internet Day

Der Safer Internet Day (SID) ist ein weltweiter Aktionstag für mehr Online-Sicherheit und für ein besseres Internet für Kinder und Jugendliche. Er findet seit 2004 immer am Dienstag der zweiten Februarwoche statt und setzt jedes Jahr einen neuen thematischen Schwerpunkt im Rahmen des internationalen Mottos „Together for a better internet“. In Deutschland wird der Safer Internet Day von der EU-Initiative klicksafe koordiniert.

Zum bundesweiten Aktionstag am 8. Februar 2022 stellt Klicksafe das Thema „Fit für die Demokratie, stark für die Gesellschaft“ in den Mittelpunkt der Safer Internet Day-Kampagne.

Link: [Safer Internet Day 2022 - klicksafe.de](https://www.klicksafe.de/safer-internet-day-2022)

Klicksafe ruft deutschlandweit Institutionen, Stiftungen, Unternehmen, Schulen, Jugendorganisationen, Bildungseinrichtungen, Vereine und auch Privatpersonen dazu auf, sich am 8. Februar 2022 mit eigenen Beiträgen und Projekten am Safer Internet Day zu beteiligen. Die Möglichkeiten dazu sind vielfältig – aufgrund der andauernden Corona-Pandemie ist mit einem breiteren Angebot an digitalen Formaten, virtuellen Workshops und Online-Informationen rund um die Themen Internetsicherheit und Medienkompetenz zu rechnen.

Falls Sie Interesse haben, sich an einer Aktion zu beteiligen oder womöglich selbst eine Aktion starten möchten, melden Sie sich gerne bei Corinna Brändle (Mail: corinna.braendle@bodenseekreis.de oder telefonisch unter 07541 2045291).

Engagement und Ehrenamt im Koalitionsvertrag

Die DSEE hat sich den Entwurf des Koalitionsvertrages angeschaut und gibt einen Überblick darüber, was er für das bürgerschaftliche Engagement und das Ehrenamt bereithält.

[Engagement und Ehrenamt im Koalitionsvertrag - Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt \(deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de\)](https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de)

Adventskalender der DSEE

Adventskalender der DSEE

Die Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt präsentiert jeden Tag ein besonderes Engagement-Beispiel, überraschende Fakten und auch mal Abseitiges rund ums Ehrenamt.

[Adventskalender](#). Lassen Sie sich überraschen!

Termine aus dem Netzwerk

- + 20. Januar 2022 15:00 Uhr
AK Digitalisierung
- + 20. Januar 2021 16:00 Uhr
PG Öffentlichkeitsarbeit
- + 18. Januar 2022 17:00 – 18:00 Uhr
Digitaler Stammtisch Netzwerk BE
- + 25. Januar 2022 15:00 – 16:30 Uhr
AK Asyl
- + 08. Februar 2022, 15:30 Uhr
Sitzung der Steuergruppe

Weitere Informationen

rund um das Netzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bodenseekreis erhalten Sie unter:

www.bodenseekreis.de/buergerschaftliches-engagement

Uns erreichen auch unterschiedliche Newsletter zu zahlreichen und nützlichen Themen. Ob Fördermöglichkeiten, Tipps zu Versicherungen oder (digitale) Fortbildungen, in den aktuellen Newslettern der folgenden Internetseiten werden Sie fündig:

- + **Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement**
www.b-b-e.de
- + **Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt**
<https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de>
- + **Newsletter zum Bürgerschaftliches Engagement des Sozialministeriums**
<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/soziales/buergerengagement>
- + **Kostenloses Online-Magazin Benedetto**
www.deutsches-ehrenamt.de

Herzliche Grüße aus der Servicestelle für Bürgerschaftliches Engagement

Nadja Gauß und Miriam Moll